

SAMSTAG: 10.04.

10:00 Gottesdienst zur Verabschiedung von
Frau Maria Bitschnau, Lirerstraße 22,
Jg. 1935

14:00 Tauferinnerung mit Stationenweg

14:30 Tauffeier für:
Liara Brändle, Alemannenstraße 42/6

18:30 Jahrtagsgottesdienst für:
+2018

Frau Magdalena Kauder, Götzis
(ehemals St. Gebhardsweg 11), Jg. 1927
Frau Monika Pia Galluccio-Müller, Newport
Beach/USA, Jg. 1958
+2019

Herr Josef Alois Fischnaller, Achstraße 8
(ehemals Emme 18a), Jg. 1931
Herr Siegfried Otto Kloser, Bauern 14a, Jg. 1938
Herr Franz Maier, Bauern 49, Jg. 1940
+2020

Frau Maria Anna Ender, Giesingerstraße 15,
Jg. 1931
Herr Adolf Scheibenreif, Rößleweg 7, Jg. 1939
Frau Johanna Maria Nachbaur,
St. Martinstraße 7, Jg. 1935
Herr Franz Rudolf Giesinger, Kopfstraße 18,
Jg. 1947

2. SONNTAG DER OSTERZEIT: 11.04.

L1: Apg 4,32-35

L2: 1 Joh 5,1-6

Ev: Joh 20,19-31

10:15 Messfeier mit Vorstellung der
Erstkommunikanten der Klasse 2a
Tauerinnerung mit Stationenweg

MONTAG: 12.04.

18:30 Pfarrgemeinderatssitzung, Pfarrsaal

Tagesordnung:

1. Begrüßung, An-Abwesenheit
2. Rituale
3. Bevorstehende
Gottesdienste/Feiertagsgottesdienste
(Coronabestimmungen)
4. Kirche Kunterbunt
5. PGR-Wahl 20.03.2022
6. Infos aus den Arbeitskreisen
7. Ich habe gehört
8. Besinnung – zum Abschluss in der Kapelle

DIENSTAG: 13.04.

10:00 Messfeier
Eucharistische Anbetung bis 18.00 Uhr in der
Pfarrkirche

MITTWOCH: 14.04.

08:30 Beichtgelegenheit im Sitzungszimmer 2

09:00 Messfeier

DONNERSTAG: 15.04.

18:00 Messfeier

FREITAG: 16.04.

07:15 Schülermesse der VS

SAMSTAG: 17.04.

18:30 Messfeier

3. SONNTAG DER OSTERZEIT: 18.04.

L1: Apg 3,12a.13-15.17-19

L2: 1 Joh 2,1-5a

Ev: Lk 24,35-48

10:15 Messfeier mit Vorstellung der
FirmkandidatInnen

Ansprechperson bei Beerdigungen:
Kpl. Rosh Kalluveetil, Tel.Nr.: 0660/58 76 534

Es war, als finge ein stehengebliebenes Herz wieder zu schlagen an

Der relativ kleine Elektromotor zum Antrieb unserer großen Glocke setzt sich in Bewegung und bringt langsam die Glocke in Schwingung. Es dauert 20 Sekunden, bis der erste Glockenschlag erklingt. Das Wummern der großen Glocke fasziniert bis heute. Unlängst haben Glockenliebhaber aus der benachbarten Schweiz und aus Süddeutschland Video-Aufnahmen von unseren Altacher Glocken gemacht (www.createsoundscape.de).



Mit Abstand sind unsere Glocken das größte Musikinstrument in Altach. Auch Künstler haben sich von diesem Musikinstrument inspirieren lassen. Beispielsweise erzählt Peter Handke in seiner Erzählung "Der Chinese des Schmerzes" von einem Spaziergang in Salzburg:

Endlich erdröhnte in der Ferne die Domglocke. Dort vollzog sich das Ritual der Wandlung: des Brotes in den Leib, des Weines in das Blut. Die Glocke wummerte zweimal hintereinander, jedes Mal nur ganz kurz. Aber das war, als finge ein stehengebliebenes Herz wieder zu schlagen an.

Vor etwa 60 Jahren haben sich die Altacher entschlossen, ein mit 6 Glocken besonders großes Geläute zu installieren. Der Glockenstuhl und die Aufhängung ist aufgrund von Materialermüdung sanierungsbedürftig geworden. Der Spendenaufruf am Palmsonntag hat bereits Früchte getragen und wir bitten weiterhin um Eure Unterstützung.

Herzlich Vergelt's Gott sagt Pfarrer Rainer Büchel